



Kontakt  
Weser-Aller-Bündnis: Engagiert für  
Demokratie und Zivilcourage (WABE)  
Holzmarkt 15, 27283 Verden  
Tel. 04231 / 12-457  
Fax 04231 / 12-455  
E-Mail: info@wabe-info.de www.wabe-info.de

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

### Mittwoch, 25. März 2020: 09:30 - 13:00 Uhr

Infostand zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus

Ort: Ecke Georgstraße / Lange Straße / Nienburger Wochenmarkt

Veranstalter\*in: AWO-Kreisverband Nienburg & Runder Tisch gegen Rassismus und rechte Gewalt

### Mittwoch, 25. März 2020: 14:00 - 15:30 Uhr

„Alltagsrassismus in Gesellschaft und Schule“  
Vortrag von Prof. Dr. Karim Fereidooni

Wie sieht er eigentlich aus, der ungewollte Rassismus, den vielleicht jede\*r in sich trägt? Äußerungen oder Fragen, die wir ohne böse Absicht ins Gespräch einbringen, die ausgrenzen, obwohl wir doch einbeziehen wollen und es gut meinen. Was lösen solche Äußerungen bei meinem Gegenüber aus? Prof. Dr. Karim Fereidooni hat hierzu an Schulen geforscht und wird uns seine Ergebnisse vorstellen.

Im Anschluss an den Vortrag können wir mit dem Referenten über unsere eigenen Erfahrungen mit Rassismus und Möglichkeiten für ein besseres Miteinander zu diskutieren.

Anmeldung erbeten unter [kjp@kreis-ni.de](mailto:kjp@kreis-ni.de) oder (0 50 21) 967 751

Ort: Kulturwerk Nienburg  
Veranstalter\*in: Team Prävention des Fachbereichs Jugend, Landkreis Nienburg

### Freitag, 27. März: 18:30 - 23:00 Uhr

„Frauen – Begegnung – Tanz“  
mit internationaler Musik und Tanz

Ein Abend der als Möglichkeit dient miteinander ins Gespräch zu kommen. Statt Eintritt wird um einen kleinen Beitrag zum Buffet gebeten. Diese Veranstaltung richtet sich nur an Frauen.

Ort: Kulturwerk Nienburg  
Veranstalter\*in: NeBeL-Netzwerk

### Sonntag, 29. März 2020: ab 16:00 Uhr

Ein Spaziergang entlang der Stolpersteine in Rehburg und eine Führung über den jüdischen Friedhof.

Treffpunkt für die Führung über den Friedhof ist um 16 Uhr die Ecke Nienburger Straße/Düsseldorfer Straße in Rehburg.

Zum Spaziergang entlang der Stolpersteine ist der Treffpunkt der Rehburger „Raths-Keller“ um 17 Uhr. Die Teilnahme an Führungen ist kostenlos.

Veranstalter\*in: Arbeitskreis Stolpersteine Rehburg-Loccum

### Samstag, 4. April 2020: 19:00 Uhr

MAD - Music Against Discrimination  
Das 6. Konzert aus der Reihe „Music Against Discrimination“. Weitere Infos: [www.weserbeatz.de](http://www.weserbeatz.de)

Ort: Kulturwerk Nienburg  
Veranstalter\*in: Weserbeatz e.V. in Kooperation mit der Rockinitiative, dem Kreisjugendring und dem DGB



16.03.2020 BIS 29.03.2020

INTERNATIONALE  
WOCHEN  
GEGEN RASSISMUS

Programm für den  
Landkreis Nienburg



## Grußwort des Landrates



Wir gedenken dieser Tage der Befreiung des Konzentrationslagers in Auschwitz. 75 Jahre sind seither vergangen, ein Jahrestag des Grauens, in jedem Jahr wieder. Und 75 Jahre nach Auschwitz erleben wir dennoch und immer wieder Antisemitismus und Rassismus. Und nicht nur in Deutschland. „Der Antisemitismus schwebt über ganz Europa“, so hat es Israels Präsident Reuven Rivlin jüngst benannt. Aber er hat auch seine Hoffnung zum Ausdruck gebracht, Deutschland sei heute ein Leuchtturm im Kampf um liberale Werte und dürfe nicht versagen.

Es tut gut, vor allem hilft es, diese und andere klare Worte von Politikern aus Deutschland, aus Israel, aus der Welt zu hören. Und es tut gut und es hilft, dass es Veranstaltungen wie die „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ gibt. Was zunächst als ein einziger Tag der Solidarität mit den Gegnern und Opfern von Rassismus begann, ist aufgrund der Vielzahl an Veranstaltungen zu einer Woche und schließlich zu einem Aktionszeitraum von mehreren Wochen angewachsen. Ja, das tut gut, das hilft und das macht Hoffnung. Auch wenn hier scheinbar Selbstständliches eingefordert wird, nämlich die Gleichheit aller Menschen, so wie es im Grundgesetz verankert ist.

Auch bei uns vor Ort gibt es eine Menge an Aktivitäten, die dabei helfen, nicht zu vergessen, was geschehen ist. Ich möchte Sie dazu ermuntern, diese Veranstaltungen zu besuchen. Sie sind inhaltlich höchst interessant und sie zeigen: Wir sind Viele, die sich laut und deutlich von Rassismus und Diskriminierung abgrenzen.

Das zu spüren, das tut gut und es ist ein starkes, gesellschaftliches und dringend notwendiges Signal. Denn es ist nicht nur Sache der Politik, die demokratischen Werte zu verteidigen, sondern eine Aufgabe für uns alle. Notfalls tagtäglich und ganz im Sinne von Frank-Walter Steinmeier: „Es darf keinen Schlussstrich geben. Wir vergessen nicht, was geschehen ist. Aber wir vergessen auch nicht, was geschehen kann.“

Ihr

Detlev Kohlmeier

## Dienstag, 3. März 2020: 19:30 Uhr

Vortrag von Martin Guse, Dokumentationsstelle Pulverfabrik Liebenau e.V.: „Tetyanas kurzes Leben - Über die NS-Zwangsarbeit in der Pulverfabrik Liebenau und das Hospital Montgomery“

**Ort:** Gebäude des Rehburger Raths-Kellers  
**Veranstalter\*in:** Arbeitskreis Stolpersteine Rehburg-Loccum

## Sonntag, 8. März 2020: 14:00 Uhr

Eine Exkursion über das Gelände der Pulverfabrik in Liebenau

Mit einer räumlichen Ausdehnung von zwölf Quadratkilometern war die Pulverfabrik einer der größten Rüstungsbetriebe Deutschlands. In Fahrgemeinschaften unter der Führung von Martin Guse wird das Gelände bereit.

Eine Anmeldung zu der Exkursion ist zwingend erforderlich unter [arbeitskreis@stolpersteine-rehburg-loccum.de](mailto:arbeitskreis@stolpersteine-rehburg-loccum.de) oder unter der Nummer (0 50 37) 13 89.

**Veranstalter\*in:** Arbeitskreis Stolpersteine Rehburg-Loccum

## Montag, 16. März 2020: 08:45 - 16:00 Uhr

YOUNIWORTH - Die Wanderausstellung der Jugendmigrationsdienste über das Zusammenleben von jungen Menschen

Offizielle Eröffnung der Internationalen Wochen gegen Rassismus im Landkreis Nienburg mit Landrat Detlev Kohlmeier und Kultusminister Grant Hendrik

## Tonne im Rahmen der Ausstellung „YOUNIWORTH“

An der anschließenden Ausstellungsbesichtigung nehmen unter anderem auch die Bundestagsabgeordnete Maik Beermann (CDU), Katja Keul (Die Grünen) und Marja-Liisa Völlers (SPD) teil.

**Ort:** BBS Nienburg, Berliner Ring 45, Nienburg  
**Veranstalter\*in:** Runder Tisch gegen Rassismus und rechte Gewalt & das NeBeL Netzwerk

## 16. - 20. März 2020: 09:00 - 16:00 Uhr

Öffentliche Ausstellung „YOUNIWORTH“

YOUNIWORTH richtet den Blick auf das Zusammenleben junger Menschen in Deutschland. Ziel der Ausstellung ist es, für die Themen Jugend und Migration zu sensibilisieren, Vorurteile zu hinterfragen und einander besser kennenzulernen. Das interaktive Konzept bietet insbesondere jungen Menschen, aber auch Fachkräften, Politikerinnen und Politikern sowie der interessierten Öffentlichkeit viele Anlässe zu Begegnung und Austausch. Dazu laden sieben multimediale Stationen ein: mit Kurzfilmen, Spielen zum Mitmachen und einer Selfie-Aktion.

Schulklassen und Gruppen können Führungen bei Sven Kührtz unter 05021 9711-71 oder [sven.kuehtz@cj-d.de](mailto:sven.kuehtz@cj-d.de) anfragen

**Ort:** BBS Nienburg  
**Veranstalter\*in:** Runder Tisch gegen Rassismus und rechte Gewalt & das NeBeL Netzwerk

## Mittwoch, 18. März 2020: 16:00 Uhr

Treffen der Stolperstein-Pat\*innen und weiterer interessierter Bürger\*innen am Nienburger Rathaus für Verabredungen zum Putzen der Stolpersteine

Ab 17:00 Uhr gibt es ein abschließendes Treffen im Las Cruces Zimmer (Rathaus) zum gemeinsamen Austausch nebst interessanten Informationen bei Kaffee und Brötchen.

**Ort:** Las Cruces Zimmer im Rathaus Nienburg  
**Veranstalter\*in:** Arbeitskreis Gedenken

## Sonntag, 22. März 2020: 09:00 - 17:00 Uhr

Bus-Rundfahrt zu den Stätten der NS-Verfolgung im Landkreis Nienburg

Das zunehmende Aufkommen rechten Gedankenguts und die Verharmlosung des Nationalsozialismus als ein „Vogelschiss der deutschen Geschichte“ veranlasst uns dazu noch einmal genau hinzuschauen, was in der Zeit von 1933-1945, aber auch danach direkt in unserem Landkreis geschah.

# ausgebucht!

Mit der Rundfahrt per Bus werden wir uns einen Überblick über die nationalsozialistische Verfolgung und den Widerstand in unserem Landkreis verschaffen. Wir werden in Nienburg, Heemsen, Liebenau, Stolzenau und Leese verschiedene Stätten anfahren und sie begehen.

Info nach Anmeldung unter [volker.selent@nf-nds.de](mailto:volker.selent@nf-nds.de) oder (0 50 21) 62 7 55  
**Veranstalter\*in:** Naturfreunde

